

Gegründet
1901 als „Allgemeiner Einzelger“

Verfündungsblatt amtlicher Anzeigen für die Gemeinden Halver, Schalksmühle, Breckerfeld, Rierspe, Rönsahl u. das Amt Lüdenscheid

Er scheint vorzüglich. Monatlicher Bezugspreis durch die Post 1.26 RM.
(einschl. 30 Pfg. Postgebühr und 36 Pfg. Zustellgebühr, durch Seiten 1.85 RM.
einschl. Votenlohn. Abhöret in unseren Geschäftsstellen und an der Post 1.50 RM.
Einsparung: 1 mm hoch, 46 mm breit 8 Pfg., Millimeterzeile im Textteil
30 Pfg. — Nachschlüssel A. Preloster 3 Differenzgebühr 30 Pfg. und Porto.

Erscheinungsort: Halber i. B.
Geschäftszeit: 7-1 Uhr, 3-6.30 Uhr
— Fernsprecher 410 —

Bestandteile: Hauptgeschäftsstelle Halver, Bahnhofstraße 2,
Zweigstelle Halver, Kirchstraße 5, Wilh. Sell jr., - Schalkemünde:
Herm. Piepenstock - Oberbrügge: Rob. Waffersfuhr - Rierspe: Wgh.
Fritz Becker - Rierspe: Fritz Schofer - Breckerfeld: Zul. Schilling

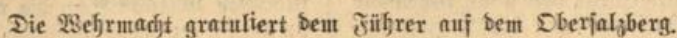
4. Zabrana

Sicherheiten des Olsa-Gebietes in polnischen Militärdienst gepreßt - Steigender Terror

Danzig, 17. Aug. Wie sich bei der weiteren Untersuchung des Zwischenfalles bei Liebau, der Danziger Grenzstation gegenüber dem pol-

„Dziennik Poznański“ meldet die Schließung der öffentlichen deutschen Schule in Gnesen und Zdzichowo durch das Posener Kreis Schul-

Posen, 17. Aug. In Gdingen, wo sich der Kleingeldmangel besonders bemerkbar macht, will man jetzt zum Druck von Notgeld übergehen. Der „Kurjer Posański“ bringt dazu folgende Meldung: „Bloty-Gutscheine“ in Gdingen. — Die Postsparkasse will dem Kleingeldmangel vorbeugen, der sich in der hiesigen Gegend fühlbar macht und hat beschlossen, „Ein-Bloty-Gutscheine“ herauszugeben, die die durch die Staatliche Münze herausgegebenen Geldstücke ersetzen. Diese Gutscheine werden in Silbergeld eingewechselt, die gerade die Münze prägt. Die hiesigen Kaufmanns- und Handelskreise sind sehr zufrieden mit dieser Initiative der Sparkasse, da diese Gutscheine in bedeutendem Maße den Handelsverkehr erleichtern.



Anlässlich der 25-jährigen Wiederkehr des Tages, an dem der Führer als Kriegsfreiwilliger in das 16. Bayerische Reserve-Infanterie-Regiment eintrat, kam eine Abordnung des Infanterie-Regiments 19 (München), das die Tradition des Infanterie-Regiments list fortführt, auf dem Oberpfalzberg an, um dem Führer eine Glückwunschkarte zu überreichen. Unser Bild zeigt links vom Führer den Kommandeur des Regiments Oberst Jörn und rechts von ihm Oberleutnant Euen und ferner Hauptfeldwebel Pirngraber (ganz links) und Gefreiter Reichenberger (zweiter von rechts). (Presse-Illustrationen-Sojmann-M.)

Die unter Führung von Offizieren (1) stehende Besatzung des Dirschau Brückentopfes ist bemüht, der Danziger Bevölkerung und allen Reisenden, die diese Brücke benutzen müssen, ein überwältigendes Bild polnischer „militärischer Zucht und Ordnung“ zu liefern. Wenn man sich der Brücke nähert, sammeln sich polnische Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten auf einer Balustrade des mächtigen, torartigen Bauwerks, das den Zugang zur Brücke bildet. Unter dem wissenden Gejohle der anderen pflegt dann einer dieser polnischen Soldaten die mehr oder weniger entblößte Rückseite dem erlauchten Reisepublikum als polnischen Willkommensgruß darzubieten. Dabei wird größter Wert auf weibliche Züchtheit gelegt. Dazu flatischen polnische Offiziere und Unteroffiziere Beifall. Polnische Soldatenehre ist wahrlich eine merkwürdige Sache.

Wie wird das Wetter?

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Offen-Mühlheim auf Grund der Wetterlage vom 17. August 1939, 8 Uhr.

Das über England gelegene Hochdruckgebiet, das nun fast seit einer Woche unser Wetter beherrscht, hat sich etwas abgeschwächt, seine Lage ist kaum verändert. Die Winde haben bei uns mehr auf östliche Richtungen gedreht. Die Luftmassen kommen daher nicht mehr von der Nordsee, sondern haben einen längeren Weg über das Festland zurückgelegt. Infolge ihrer größeren Trockenheit ist die Bewölkung bei uns etwas zurückgegangen, so daß die Sonneneinstrahlung wieder höher als bisher ansteigen können. Freitag, den 18. August 1939: Morgens leicht bewölkt oder neblig. Am Tage vorwiegend klar, trocken. Temperaturen wieder etwas anziehend. Mäßige östliche Winde. Sonnabend, den 19. August 1939: Fortwährend des freundlichen Witterungscharakters.

Halber

Achtung, Nürnbergfahrer!

Am kommenden Sonntag morgen um 8 Uhr reiten die Nürnberg-Marschteilnehmer beider Ortsgruppen in vorchriftsmäßiger Uniform am Adolf-Hitler-Platz an.

Ein Abz.-Sonderzug kommt.

Wie uns mitgeteilt wird, kommt am kommenden Sonntag um 11,19 Uhr ein Abz.-Sonderzug aus Selm nach Halber. 650 Personen werden in Halber auf der Karlshöhe zu Gast sein und die Schönheiten der Halberschen Berge kennen lernen. Am 20.19 Uhr verläßt der Zug Halber wieder.

In's Zuchthaus hineingelogen.

Da der 73 Jahre alte Johann M. aus Halber im dringenden Verdacht stand, sich des Sittlichkeitsverbrechens schuldig gemacht zu haben, wurde er von der Polizei festgenommen und dem Richter vorgeführt, der Haftbefehl erließ. Die Ermittlungen waren für M. vernichtend. Gestern stand er vor der Jugendkammer des Hagenen Landgerichts. Gegen ihn lagen zwei Anklagen wegen Sittlichkeitsverbrechens vor. In der ersten Sache wurden ihm vier Fälle zur Last gelegt. Zwei Fälle davon lagen bereits 6 bzw. 2 Jahre zurück. Der Angeklagte hatte Kinder unter 14 Jahren in den Wald und auf sein Zimmer gelockt, den Kindern Geld und Schokolade gegeben und sich dann des Sittlichkeitsverbrechens schuldig gemacht. Die Kinder bedrohte er mit Halsabschneiden, wenn sie etwas erzählen würden. Der Angeklagte zeigte sich verstockt und verjuchte durch Lügen seine Lage zu verbessern. Doch er erreichte das Gegenteil. Die Jugendkammer verurteilte den Angeklagten zu 1 Jahr und 9 Monaten Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Halber

Was wird mit dem Kriegerdenkmal der Gefallenen des Krieges 1870/71

Heute, am 18. August vor 50 Jahren fand auf dem Marktplatz die Enthüllungsfest des Kriegerdenkmals für die Gefallenen des Krieges 1870/71 statt. Der Plan, den man, die damals in den Jahren 1870/71 für Deutschlands Einheit und Größe Leib und Leben zum Opfer gebracht haben, Gedenktmal zu errichten, tauchte zum erstenmal am 3. April 1888 auf. Es wurde nach langem Hin und Her — wie das in damaligen Zeiten so üblich war, — ein Komitee gegründet, welches die Vorarbeiten und die Finanzierung in die Wege leitete. Ein Lüdenschneider Bildhauer namens Kuhse hat das Denkmal entworfen und geschaffen. Es war lange vor der Errichtung in einem Bretterverschlag aufgestellt, bis es am Sonntag, dem 18. August im Jahre 1888 enthüllt werden konnte. Dieser Tag war selbstverständlich für Halber eine große Angelegenheit, die das Interesse der gesamten Bevölkerung der ganzen Gemeinde wachhielt. So standen zur Enthüllung Kopf an Kopf um das Denkmal und warteten der Dinge, die da kommen sollten. Nach der Begrüßung des Landrats Dr. Kruse hielt Pastor Dünkel eine Ansprache, die über den Zweck der Denkmalsaufstellung Auskunft gab. Danach sprach Rektor Schellwald in seiner Eigenschaft als Hauptmann des Vereins und schließlich dankte Amtmann Wessel allen Beteiligten, die sich für die Errichtung des Denkmals eingesetzt hatten, für das Denkmal und nahm es in seine Obhut. Abends fand dann ein großes Fest auf der Karlshöhe statt.

Selbstverständlich entspricht heute das Denkmal, besonders in Verbindung mit der altmodischen Treppe, nicht mehr unserem Zeitgeschmack. Wir finden es nach unseren heutigen Begriffen reichlich kitschig. Es ist eines jener Denkmäler, die wir in unserem deutschen Vaterlande zu Tausenden, verteilt an allen Orten, mehr oder weniger unterschiedlich, antreffen. Kurz und gut: es ist nichts Besonderes an dem Denkmal. Aber eins müssen wir in Betracht ziehen: Das Streben, unseren Gefallenen ein Denkmal zu errichten, war echt — und man fand in damaliger Zeit naturgemäß nur die Form des Alltäglichen, diesem Gedanken Ausdruck zu geben. Ebenso wie man damals der Ueberzeugung war, etwas Gutes geschaffen zu haben. Wenn wir heutigen Zeitgenossen nicht mehr der gleichen Meinung sind, so ist es darum nicht notwendig, das damals Geschaffene grundsätzlich zu verdammen. Nein, wir wahren die Tradition und achten den Gedanken unserer Väter, ein Denkmal für diejenigen geschaffen zu haben, die im 70er Krieg innerhalb der Gemeinde für Deutschland fielen.

Das Denkmal wird aber wohl kaum seinen jetzigen Platz behalten können. Vor kurzem wiesen wir schon darauf hin, daß das Bürgerische Haus demnächst — wahrscheinlich im nächsten Frühjahr — dem Verkehr weichen muß. Im Zusammenhang damit macht sich nicht nur die vorgesehene Straßenerweiterung an der bisher sehr gefährlichen Kurve notwendig, sondern der ganze Markt

86000 Ringe wurden geschossen

Wettkampfschießen im Kreiskriegerverband Altena-Lüdenscheld

Es folgen die Kameradschaften:

Krieger- u. Wehrkameradschaft Meinerzhagen (2. Gruppe) mit 559 " Kameradschaft Plettenberg 556 " Kameradschaft Plettenberg 555 " Kameradschaft Werder 554 " Kameradschaft Ohle 545 " Kameradschaft Mühlentramede 532 " Kameradschaft 1885 Lüdenscheld 526 " Kameradschaft Hülshaus-Heedfeld 523 " Kameradschaft Brügge 523 " Kameradschaft Brügge, 2. Gruppe 522 " Kameradschaft Werder, 2. Gr. 514 " Kameradschaft Oberbrügge 509 " Kameradschaft ehem. 88er Lüdenscheld 507 " Kameradschaft v. 1885 Lüdenscheld 2. Gr. 500 "

u. a.

Für die höchste Ringzahl in der Klasse B erhält den

1. Wanderpreis:

Kriegerkam. von 1865 Lüdenscheld 421 Ringe

den 2. Wanderpreis:

Krieger- und Wehrkam. Meinerzhagen 419 "

den 3. Wanderpreis:

Kameradschaft J. R. 87 Lüdenscheld 414 "

Kameradschaft v. 1860 Plettenberg 414 "

Es folgen die Kameradschaften:

Kameradschaft Plettenberg 413 "

Kameradschaft J. R. 88 Lüdenscheld 411 "

Kriegerkameradsch. 1885 Lüdenscheld 405 "

Kameradschaft Lüdenscheld 403 "

Kriegerkameradschaft Eiringhausen 398 "

Kriegerkam. v. 1860 Plettenberg 398 "

Kriegerkameradschaft Werder 391 "

Kameradschaft J. R. 87 Lüdenscheld 390 "

Artilleriekameradschaft Lüdenscheld 388 "

Kriegerkam. von 1870 Neuenrade 388 "

Kriegerkameradschaft Oberbrügge 387 "

Kriegerkameradschaft Brügge 385 "

Kavalleriekameradschaft Lüdenscheld 382 "

u. a.

In der Klasse A erreichten die Kameraden:

W. Bremder, Meinerzhagen 160 Ringe

W. Lang, Meinerzhagen 159 "

W. Wülfert, Garde-Plettenberg 158 Ringe
W. Wülfert, Eiringhausen 157 "
Heinrich vom Hofe, Ohle 156 "
Rudolf Eck, Kierspe 151 "
C. Bauckhage, Brüninghausen 150 "
W. Fraze, Meinerzhagen 150 "
Fritz Köhne, Eiringhausen 148 "
W. Kellermann, Hülshaus-Heedfeld 148 "
Fz. Mühler, Neuenrade 148 "
Hofader, Artilleriekam. Altena 147 "
Emil Schröder, Mühlentramede 146 "
Hermann Weber, Eiringhausen 146 "
Dr. F. Theis, Kriegerkam. Plettenberg 145 "
Fz. Schumacher, Kriegerk. Plettenberg 145 "
C. Welschold, Kriegerk. Lüdenscheld 145 "
W. Haase, Meinerzhagen 145 "

u. a.

In der Klasse B:

Otto Bierregge, Gardekam. Plettenberg 116 "

Schürmann, Altenaer Kriegerkam. 112 "

F. Lange, Kriegerkam. 1865 Lüdenscheld 112 "

A. Groll, J. R. 88 Lüdenscheld 111 "

W. Gantrein, Meinerzhagen 110 "

C. Schumm, ehem. 87er Lüdenscheld 110 "

Artur Heinz, Kriegerkam. Lüdenscheld 109 "

Ernst Schmidt, Bommert 109 "

W. Weber, Meinerzhagen 108 "

Hugo Budde, Oberbrügge 108 "

Konr. Grill, Kriegerkam. Lüdenscheld 108 "

Gust. Paulke, Kriegerkam. Lüdenscheld 108 "

Albert Domininghaus, Brügge 108 "

Max Pöfer, Kriegerkam. Lüdenscheld 108 "

K. Hoffmann, ehem. 87er Lüdenscheld 107 "

G. Scheele, Kavalleriekam. Lüdenscheld 107 "

Albert Borlinghaus, Schalksmühle 107 "

G. Harneid, Eiringhausen 107 "

u. a.

Die besten Schützen in den Klassen A und B erhalten wertvolle Schießpreise und Patronen.

Die Siegerehrung und Preisverteilung ist am 2. September im Bürgerhäuserheim. Am gleichen Tage findet für die Kameradschaftsschießwarte ein Ehrenschießen- und Preischießen statt.

Schalksmühle

Cahlerbrück

Nur noch 2 Tage

trennen uns von dem Sommerfest der Soldatenkameradschaft mit Schützenabteilung Dahlebrück. Samstag und Sonntag steht unser Ort ganz im Zeichen dieses Festes. Da findet am Sonnabend im Lokale Thienemann, Im Dahl, und der Kirchplatz werden umgestaltet werden müssen. Es ist dies eine äußerst wichtige Angelegenheit für Halber, weil gerade dieser Ortsteil sozusagen die Mitte des Dorfbildes darstellt, ja eigentlich der Ausgangspunkt ist, wo alle Straßen in die Umgebung ausstrahlen. Es ist deshalb nicht zu verwundern, wenn sich der Amtsbürgermeister mit dem Gedanken trägt, diesen Ortsteil so zu gestalten, daß er nicht nur allen Anforderungen des Verkehrs, sondern auch denjenigen des modernen Zeitgeschmacks Rechnung trägt. Der Platz soll und muß vorbildlich hergerichtet werden: klar in seiner Linienführung und harmonisch und schön in seinem Ausdruck. Wahrscheinlich wird mit dieser Aufgabe ein Spezialfachmann betraut werden müssen; von anderer Seite wurde auch schon angeregt, einen Wettbewerb unter Fachkünstlern mit Auslegung von Preisen zu veranstalten. Wie dem auch sei, die Neugestaltung dieses Platzes ist „des Schweißes der Edlen wert“, und wir sind der Hoffnung, daß sie die beste Lösung finden wird.

Ein vorläufiger Entwurf sieht zunächst (nach dem Abbruch des Bürgerhauses) die Abrundung der Ecke durch eine entsprechende Freitreppe vor. Aber wie auch der Platz in Zukunft gestaltet wird, es ist jedenfalls für jedermann einleuchtend, daß in die moderne Neuanlage eines Platzes dann nicht mehr das alte Kriegerdenkmal paßt. Das wäre eine geschmacklosigste ersten Ranges. Es wird also wohl einen anderen Platz finden müssen, einen Platz, wo es nicht allzu stark auffällt, und vielleicht innerhalb eines baumumschatteten Hintergrundes historisches Zeugnis ablegt. Jedenfalls ergeben sich um diesen Ortsteil, auf dem gegenwärtig das Denkmal noch steht, Probleme, die angeregt zu haben uns die fünfzigste Wiederkehr des Tages der Denkmalsentheilung Veranlassung gegeben hat.

ein großer Festkommerz statt. An diesem Abend werden sich alte und junge Kameraden zu einer fröhlichen Feier zusammenfinden.

Rönshahl

Neue Kartoffelfestungaktion.

Die NSDAP Ortsgruppe Rönshahl wird am kommenden Sonntag mit ihren Gliederungen und Formationen die Kartoffelfestungaktion innerhalb der Gemeinde Rönshahl durchführen. Alle finden sich am Sonntag morgen gegen 9 Uhr auf dem Marktplatz in Rönshahl ein, damit der Einsatz in den einzelnen Bauernschaften rechtzeitig erfolgen kann.

Breckerfeld

Seinen Verletzungen erliegen.

Wie wir am 9. ds. Mts. berichteten, fuhr der von Hundsdiel kommende Motorradfahrer H. Sch. aus Breckerfeld beim Einbiegen auf die Reichsstraße mit einem in Richtung Hagen fahrenden Lastkraftwagen zusammen. H. Sch. ist inzwischen seinen schweren Verletzungen erlegen. (i.)

Rummenohl

Motorradfahrer gegen Pferdefuhrwerk.

Auf der Autostraße in Rummenohl ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Motorrad mit Beiwagen fuhr in eine aus der Lindenstraße kommende Pferdefuhrwerk der Firma C. Kuhbier u. Sohn, Dahlebrück. Eins der wertvollen Pferde mußte sofort geschlachtet werden, während der Motorradfahrer mit Kopfverletzungen ins Krankenhaus gebracht wurde. (i.)

Dahl

In hohem Bogen auf den Kühler.

Am Nachmittag hat sich auf der hiesigen Reichsstraße ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Ein Kraftwagen aus Hagen fuhr in einer Kurve auf einen Personenkraftwagen aus Castrop-Rauxel. Der Soziusfahrer flog hierbei auf den Kühler des Kraftwagens. Beide Kraftwagenfahrer erlitten Verletzungen, während das Rad zertrümmert und auch der Kraftwagen stark beschädigt wurde. Der Kraftwagenfahrer blieb unverletzt. Die Schuld ist wahrscheinlich in verkehrswidrigem Ueberholen des Kraftwagenfahrers zu suchen.



Einen blütenartigen Teint — eine jugendfrische Haut erhält Ihnen die regelmäßige Pflege mit der milden Palmolive-Seife, hergestellt mit Palmen- und Olivenöl.

Wenn Sie sich jeden Tag möglichst angenehm, hautschonend und zeitsparend rasieren wollen, benutzen Sie die mit Olivenöl hergestellte Palmolive-Rasierseife.



Ich empfehle meine große Auswahl in

Wolle aller Art Wäsche-Kurzwaren

Rauchwaren

Robert Dominghaus Wwe., Halver.

Gleich was Sie wünschen

ob **Wäsche
Kleider
Strümpfe**

alles finden Sie bei

M. Janke, Halver

Geschenkartikel

in Porzellan, Kristall, Keramik,
Glas und Pollopas
finden Sie stets in großer und schöner
Auswahl bei

Ernst Bergmann, Halver

— Telefon 510 —



Heute verschied nach langem Leiden,
jedoch unerwartet, im Städt. Krankenhaus
in Lüdenscheid unser lieber Vater, Groß-
vater, mein lieber Sohn, unser Bruder und
Schwager

Otto Lückmann

im 56. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen:

Rudi Lückmann.

Ehringhausen, den 17. August 1939.

Die Beerdigung findet statt am Sonntag, dem
20. Aug., nachm. 4 1/2 Uhr von der Wohnung in Ehring-
hausen aus nach Oberbrügge.

Von Beileidsbesuchen wolle man bitte Abstand
nehmen.



Im Städt. Krankenhaus zu
Lüdenscheid verschied uner-
wartet unser Parteigenosse

Ewald Zies.

Wir werden sein Andenken in Ehren
halten.

Halver, den 17. August 1939.

N. S. D. A. P.

Ortsgruppe Halver-Eichholz:

Böhle,
Zellenleiter.

Vormann,
Ortsgruppenleiter

Die bestimmten Politischen Leiter der Ortsgruppe
Halver-Eichholz treten am Sonnabend, dem 19. Aug.
1939, nachmittags 3,15 Uhr am Lokale Gustav Lück-
mann an.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Heimzuge unseres lieben Bruders
sagen wir allen unsern innigsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Ludwig Winkhaus

Carthausen, im August 1939.

Trauerdrucksachen

in kürzester Zeit bei billiger Berechnung liefert
Wilh. Bell jr., Halver i. W.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit
erwiesenen Aufmerksamkeiten sprechen wir
hiermit allen unsern D a n k aus.

Wilh. Steinhauer u. Frau

Ehringhausen, im August 1939.

CENTRAL-CAPITOL LÜDENSCHIED

Das große Ereignis

Ein Film zum Tränenlachen!

Erlebnisse zweier
lustiger Vagabunden!



**ROBERT
UND
BERTRAM**
zwei
köstliche
Stimmungsmacher

die eine Atmosphäre unge-
bändigster Heiterkeit
verbreiten durch ihre über-
mütigen Späße und
originellen Gaunerstreiche.

Nach der Posse von Gustav Raeder
Das berühmte Vagabunden-
paar der deutschen Bühne
jetzt in einem großen Film-
Lustspiel, dargestellt von

**Rudi Godden
und
Kurt Seifert**

Beginn:

Sonntag 2 Uhr
Werktags 4 Uhr

Der größte musikalische Film der Spielzeit!

Das dramatische Lebensbild
des größten Musikers Italiens



Beniamino Gigli
in der Rolle des berühmten
TENORS MIRATE

Die drei Frauen sind:

**Maria Cebotari
Gaby Morlay
Germana Paolieri**

In jedem Programm wird der

Dokumentarfilm

Der Westwall

gezeigt.

Sonntag 2 Uhr:

Große Jugendvorstellung

Der Westwall

Preise 20 30 40 Pfg.

Heiße Tage, Schlaflose Nächte



Schlaflosigkeit und ähnliche sommerliche Gesundheitsstörungen beruhen häufig
auf Überanstrengung von Herz und Nerven. Große Hitze und Schwüle machen die
Beschwerden schlimmer. Beruhigend und regulierend wirkt gerade dann Kloster-
frau-Melissengeist, der auch Schlaflosigkeit auf natürliche Weise und ohne ungute
Nebenwirkungen bekämpft.

Schon viele haben Klosterfrau-Melissengeist mit Erfolg bei Schlaflosigkeit an-
gewandt. So schreibt Frau Antonia Karnolz, o. B. (Bild nebenstehend), Wien-24,
Hennersdorf, Müller-Siedlung 125 am 29. 5. 39: „Schon seit längerer Zeit litt ich
an Schlaflosigkeit. Da machte ich einen Versuch mit Klosterfrau-Melissengeist.
Schon nach der ersten Flasche verspürte ich Besserung. Seither nehme ich Kloster-
frau-Melissengeist regelmäßig und hatte in letzter Zeit keine schlaflosen Nächte mehr.
Ich bin jetzt 70 Jahre alt und fühle mich wieder frisch und munter.“

Weiter Frau Anna Watterich, Hausfrau, Koblenz, Römerstr. 30 am 25. 5. 39:
„Klosterfrau-Melissengeist hat meiner Gesundheit gute Dienste geleistet. Ich litt
jährelang an Schlaflosigkeit. Seitdem ich jedoch Klosterfrau-Melissengeist ein-
nehme, hat sich dieses Übel erheblich gebessert.“

Haben auch Sie besonders unter Schlaflosigkeit zu leiden? Dann machen Sie einmal einen Versuch mit
Klosterfrau-Melissengeist! Sie erhalten den echten Klosterfrau-Melissengeist in der blauen Packung mit den
3 Nonnen in Apotheken u. Drogerien in Flaschen zu RM 2.80, 1.65 u. 0.90 (Inhalt: 100, 50 u. 25 ccm)

VIL. Halver 1848.

Große

Schwimmveranstaltung

am Sonntag, dem 20. August 1939
im Strandbad „Herpine“ Halver.
Beginn punkt 15 Uhr.

Samstag abend bei Anbruch d. Dunkelheit

Reigenschwimmen und Schauspringen

im illuminierten Schwimmbecken
der Herpine.

Beste deutsche Schwimmer und Springer
am Start.

Kaufmann

m. langjähr. Ein- u. Verkaufs-
erfahrungen, repräs. Erschei-
nung, sprachkundig, sucht
sofort neuen Wirkungskreis.

Angebote unt. L. 24 an d.
LT. in Lüdenscheid.

Mädchen

nicht unter 18 Jahren für kleinen
Geschäftshaushalt (2 Personen)
bei Familienanschluß für
sofort gesucht.

Frau Adolf Bergmann,
Wuppertal-Barmen, Emilstr. 34

Suche sofort oder später sauberen,
zuverlässigen

Konditorgehilfen

in gute Dauerstellung. Gelegen-
heit zum Meisterbrief vorhanden.

Konditorei u. Kaffee
Hans Frölich, Lüdenscheid i. W.
Auf 2701.



Frauenherzen

zu erfreuen, ist so leicht, wenn
man edles Porzellan oder Glas
schenkt von

Wilh. Bell jr., Halver

Glörfelder Bieherversicherungsverein.

Die für den 19. d. Mts. angelegte
Außerordentliche
General-Versammlung
findet nicht statt.

Sie muß aus zwingenden Grün-
den um 8 Tage verschoben wer-
den, findet also am Sonnabend,
dem 26. d. Mts., abends 7 Uhr
im Lokale des Herrn Karl Kref-
ting, Grünenbaum statt.

Tagesordnung:
1. Beschlußfassung über Sicher-
heitsrücklage als Nachtrag
(§ 17 u. 18 d. Einheitsfassung).
2. Verschiedenes.
Um pünktliches und vollzäh-
liges Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Sorge für Schlankheit!

Elastizität in Gang und Haltung,
Jugendlichkeit in Bewegung und
Belen sind kein Vorrecht weniger
Glücklicher. Die gesellschaftlichen
und gesundheitlichen Vorzüge der
Schlankheit verschaffen Ihnen ohne
eintönige Diät „Frauenzauber“
Schlankheits-Dragees.

Drogerie Bantloß, Rierspe-Weg,
Drogerie Wente, Halver.

Große Anrichte

für Bauernküchen passend
70x160 cm mit Aufsatz,
abnehmbar,
billig abzugeben.
Halver, Straße der SA 7.

Naturhaarzöpfe

in riesengroßer Auswahl von
3 RM an,
Haarneße, 6 Stk. 1 RM.
Anfertigung sämtlich. Haararbeit
Berufsmachermeister Gollnsty,
Hagen, Dahlenkampstraße 4.

Drucksachen

aller Art
liefert billigst

Allgemeiner Anzeiger

Das Sauerland

Halver i. Westf.